

Straßenbau "An der Höhe"**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
15.12.2021	Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Straßenbau der Straße „An der Höhe“ zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine erste Anliegerversammlung durchzuführen und über das Ergebnis zu berichten.

Begründung:

Die Stadt Gummersbach beabsichtigt, gemeinsam mit den Stadtwerken, eine kombinierte Kanal- und Straßenbaumaßnahme in der Straße „An der Höhe“ in Gummersbach-Hepel durchzuführen.

Es stehen zwei mögliche Ausbauvarianten der Straße zur Diskussion. Variante 1 beschreibt den Bestandausbau, d.h. die Straße wird wie zuvor in eine Fahrbahn mit beidseitigen Gehweganlagen untergliedert. Variante 2 sieht die Gestaltung der Straße als Mischfläche vor. Das Straßenbild wird durch markierte Parkbuchten sowie Pflanzbeete gegliedert und gleichzeitig aufgelockert. Die beiden Untervarianten der Variante 2 unterscheiden sich lediglich durch die Anzahl der Parkbuchten und Pflanzbeete. Die Länge der Ausbaustrecke beträgt ca. 160 m.

Es ist geplant, die Maßnahme Ende 2022 auszuschreiben und mit der Bauausführung im Frühjahr 2023 zu beginnen, damit die Fertigstellung vor dem Winter 2023 erfolgen kann. Für die Maßnahme sind bereits Mittel in Höhe von 430.000 € für den Haushalt 2022 veranschlagt.

Es ist beabsichtigt, Anliegerbeiträge zu erheben und vor der Bauausschreibung im Frühjahr 2022 eine erste Anliegerversammlung durchzuführen. Eine zweite Anliegerversammlung soll zeitnah vor dem Baubeginn erfolgen. Im Rahmen der Beitragserhebung ist von der Stadt geplant, Fördermittel aus dem Förderprogramm der Landesregierung NRW zur Entlastung der Beitragspflichtigen bei Straßenbaumaßnahmen zu beantragen.